

## **Das tägliche Waschen im Lager Neue Bremm**

Der Inhaftierte Roger Vanovermeir beschreibt, wie das Waschen im Lager Neue Bremm vor sich ging:

„Dieser Gang zu den Waschbecken – der sich abends nach der Arbeit wiederholte – verdient besondere Aufmerksamkeit: 16 Waschbecken und 16 Nägel, an denen ebenso viele Handtücher hingen. Jeden Sonntag vor dem Duschen wurden 16 'saubere' (besser: trockene) Handtücher aufgehängt. Die ersten Häftlinge konnten davon Gebrauch machen, den nachfolgenden war das nur noch bedingt möglich. Schließlich wurde es unmöglich und der Wind im Hof musste uns trocknen. Eine schnelle Rechnung ergibt, dass jedes Handtuch nach der Dusche 25 Häftlinge dienen musste, aber sie wurden die ganze Woche über täglich zweimal benutzt, d.h. alles in allem 350 mal.... Das nur, um eine Vorstellung von der Hygiene im Lager Neue Bremm zu vermitteln.“

Aus: Dietmar Renger, Raja Bernard: Neue Bremm. Saarbrücken 1984. S. 50